

## Stellungnahme der CDU-Fraktion zum Haushaltsplan der Stadtwerke 2019

Sehr geehrter Hr. Bürgermeister Peter Reichert,  
sehr geehrter Hr. Haag,  
werte ~~Kolleginnen und~~ Kollegen, (heute sind leider keine Kolleginnen anwesend)  
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Unsere Stadtwerke Eberbach haben uns auch in diesem Jahr wieder große Freude bereitet. Zwar ist der zu erwartende Betriebsgewinn rückläufig, jedoch hilft der Verzicht auf die Erhöhung der Gas- und Strompreise, der Kundenabwanderung entgegenzusteuern.

### **Unsere Stadtwerke sind hiermit noch kundenfreundlicher geworden.**

Sorgen haben wir aufgrund des großen Schuldenberges, der ein nachhaltiges Wirtschaften fast nicht mehr zulässt und somit auch die zukünftigen Jahre unseren **Stadtwerken keinen Spielraum für Spekulationen** bietet. Die Umwandlung des Eigenbetriebes muss problemlos verlaufen. Die Beteiligung fremder Unternehmen muss ebenfalls wohl überdacht und sorgsam geprüft werden.

**Die Dauer-Verlustbringer wie Wärme, Verkehr, Hafen und Bäder müssen stärker budgetiert werden**, sonst werden wir uns diese in Zukunft nicht mehr leisten können. Ebenfalls ist es wichtig zeitnah die Weichen für die Zukunft zu stellen. Eine Sanierung des Hallenbades sind zwar „lebenserhaltende Maßnahmen“, ich glaube jedoch persönlich nicht daran, dass hierdurch der totkranke „Patient“ geheilt werden kann. Aus diesem Grund haben wir bereits **im November 2017** gemeinsam mit der AGL **um eine Grundsatzentscheidung gebeten**.

Bei der **Neubauplanung eines Hallenbades** müssen klare Wirtschaftspläne dem Bürger und dem Gemeinderat zur Verfügung stehen. Eine Entscheidung auf Grundlage von Spekulationen ist mit uns nicht machbar. **Die langfristige Zukunft unserer Bäder ist für unseren Schulstandort von existenzieller Bedeutung**. Nachdem die Mehrheit dieses Gemeinderates die zu pflegenden Senioren im Lebensrad nicht mehr unterstützen möchte, sollten wir zumindest für die **zukünftigen Bürger dieser Stadt ein „Schwimmen-Lernen“ ermöglichen**. Der Neckar bietet hierzu für uns keine Alternative.

Wie bereits in den vergangenen Jahren ist es für uns wichtig, dass **der vorliegende Wirtschaftsplan der Stadtwerke auch eingehalten wird** und sie, Herr Haag, hierbei unsere bereits genannten **Problemfelder nicht aus den Augen verlieren**. Hier haben wir bereits ein sehr großes Vertrauen gegenüber dem Team der Stadtwerke unter ihrer Leitung aufgebaut.

Für die geleistete Arbeit bedanken wir uns bei allen Mitarbeitern der Stadtwerke.

**So können auch wir dem vorgelegten Wirtschaftsplan ohne Änderungsantrag zustimmen!**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

gezeichnet: Heiko Stumpf für die CDU-Fraktion Eberbach